

# Übersicht über die von PD Dr. Dr. Guido Braun als Erstgutachter/Hauptbetreuer betreuten Qualifikationsarbeiten

## Dissertationen

### *abgeschlossen*

- Die Reichstage unter Karl V. Verfahren und Verfahrensentwicklung 1521–1555 (Dissertation, Dr. Thomas Felix Hartmann, eingereicht im Juli 2014, Rigorosum im November 2014; publiziert in der *Schriftenreihe der Historischen Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften, Bd. 100, Göttingen, Vandenhoeck & Ruprecht, 2017*)
- Zwischen Dynastie und Staatsräson. Die habsburgischen Botschafter in Wien und Madrid am Beginn des Dreißigjährigen Krieges (Dissertation, Dr. Ulrich Nagel, eingereicht im Januar 2015, Rigorosum im Juni 2015; die Studie erscheint in den *Veröffentlichungen des Instituts für Europäische Geschichte Mainz*)
- Der welfische Gesandte Jakob Lampadius auf dem Westfälischen Friedenskongress (1644–1649) (Dissertation, Dr. Tina Gorny geb. Braun, eingereicht im September 2014, Rigorosum im Februar 2015; publiziert *Bonn, 2015*)
- Amtsträger und Dienstherren vor dem Reichskammergericht. Entlassung als Prozessgegenstand im 18. Jahrhundert anhand süddeutscher Beispiele (Dissertation, Dr. des. Florian Lehrmann, eingereicht im Januar 2016, Rigorosum im Juni 2016)

### *laufend*

- Das frühneuzeitliche Sámi-Bild im Wandel. Das Fremde in den Indigenen-Darstellungen der Frühen Neuzeit (Dissertation, Marit Kleinmanns M.A., Betreuungsverhältnis angemeldet im Wintersemester 2014/15)
- Migrationsprozesse in der zeitgenössischen deutschsprachigen Publizistik (16. bis 18. Jahrhundert) (Dissertation, Sandra Otto M.A., Betreuungsverhältnis angemeldet im Wintersemester 2015/16)
- Konflikt, Aufstand, Wiederversöhnung. Die Stände des Herzogtums Geldern und ihr Verhältnis zu den Herzögen aus dem Hause Habsburg (1543–1609) (Dissertation, Tobias Tenhaef M.A., Betreuungsverhältnis angemeldet im Sommersemester 2014)
- Ein diplomatisches „Weltwunder“. Praktiken von Friedensvermittlung von Vervins bis Rijswijk (1598–1697) (Dissertation, Markus Laufs M.A., Betreuungsverhältnis angemeldet im Wintersemester 2014/15)
- Kaiserliche Geheimdiplomatie auf dem Westfälischen Friedenskongress (1643–1648). Spionage, Informationssicherheit und Informationsschutz (Dissertation, Maren Walter M.A., Betreuungsverhältnis angemeldet im Wintersemester 2014/15)
- Diarien vom Westfälischen Friedenskongress. Politische Berichtspraxis und lebensweltliche Erfahrungen frühneuzeitlicher Gesandter (Dissertation, Natascha Thery M.A., Betreuungsverhältnis angemeldet im Wintersemester 2015/16)
- Franz Wilhelm von Wartenberg und die katholischen Maximalisten bei den Westfälischen Friedensverhandlungen (Dissertation, Heinz Adrian Hartke M.A., Betreuungsverhältnis angemeldet im Wintersemester 2015/16)

- Kongressorganisation im Vergleich. Münster/Osnabrück, Nimwegen und Rijswijk (Dissertation, Dominik Fasel M.A., Betreuungsverhältnis angemeldet im Wintersemester 2014/15)
- Die Rezeption des Westfälischen Friedens durch Juristen und Historiker im 18. und 19. Jahrhundert (Dissertation, Eckhard Zühlke M.A., Betreuungsverhältnis angemeldet im Wintersemester 2014/15)

## Masterarbeiten

18 betreute Arbeiten (angemeldet von Sommersemester 2014 bis Wintersemester 2017/18), davon 8 Damen und 10 Herren (w = Bearbeiterin / m = Bearbeiter); eine Arbeit wurde mit einem internationalen Nachwuchspreis ausgezeichnet

- „Opérer une entière régénération, [...] créer un nouveau peuple“. Erziehungspläne in den Parlamentsdebatten der Französischen Revolution, 1791–1795 (w/M.A., Wintersemester 2017/18)
- Brautfahrten zum französischen Hof 1660–1770 (m/M.A., Sommersemester 2016)  
***Im Oktober 2017 wurde der Verfasser Leonard Dorn mit dem „Prix de la République française“ ausgezeichnet.***
- Peter Paul Rubens und die Kunst der Diplomatie (w/M.A., Sommersemester 2016)
- Fechten, Reiten und Bogenschießen als kriegsbezogene Sportarten in der Frühen Neuzeit. Zur Entwicklung im Heiligen Römischen Reich im 17. Jahrhundert (w/M.A., Sommersemester 2016)
- Vaterlands-Diskurse in Flugschriften aus dem Jahrzehnt des Prager Friedens (m/M.A., Wintersemester 2015/16)
- Maximilian Graf von Trauttmansdorff in den deutschsprachigen Presseberichten vom Westfälischen Friedenskongress (m/M.A., Wintersemester 2015/16)
- Die Forschungsreise zur Messung der Erdgestalt im Kontext europäischer Wissenschaftsgeschichte des 18. Jahrhunderts. Charles Marie de La Condamines Südamerika-Expedition im Vergleich (w/M.A., Wintersemester 2015/16)
- Kultur und Gesellschaft der Revolutionszeit in den „Vertrauten Briefen über Frankreich“ Johann Friedrich Reichardts (1792–1793) (m/M.A., Wintersemester 2015/16)
- *British Diplomats* – Rekrutierungs- und Ausbildungspraxis im 18. Jahrhundert (w/M.A., Sommersemester 2015)
- Russland in diplomatischen Reiseberichten des 16. und 17. Jahrhunderts (w/M.A., Wintersemester 2014/15)
- Venezianische und niederländische Friedensvermittlung auf dem Westfälischen Friedenskongress (m/M.A., Wintersemester 2014/15)

- Der Fall Katharina Henot. Besonderheiten und Rezeption (w/M.A., Wintersemester 2014/15)
- Joseph II. und seine Religionspolitik in biographischen Darstellungen aus der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts (m/M.A., Wintersemester 2014/15)
- Die wechselseitige Wahrnehmung von Deutschen und Franzosen in Enzyklopädien und Konversationslexika des 18. und 19. Jahrhunderts (w/M.A., Wintersemester 2014/15)
- Machiavelli und der Beginn des französisch-habsburgischen Antagonismus. Der Ausbruch der Italienischen Kriege aus der Sicht des Florentiners (m/M.A., Sommersemester 2014)
- Das Türkenbild in illustrierten Flugblättern zur Zeit der Türkenkriege 1526–1606 (m/M.A., Sommersemester 2014)
- Der Dualismus zwischen Preußen und Österreich im 18. Jahrhundert. Ein Vergleich der militärischen und staatlichen Organisation Preußens und Österreichs in der Herrschaftszeit Friedrichs II. und Maria Theresias (1740–1763) (m/M.A., Sommersemester 2014)
- Kriegserfahrungen deutscher Teilnehmer am Russlandfeldzug Napoleons 1812 (m/M.A., Sommersemester 2014)

## Bachelorarbeiten

43 betreute Arbeiten (Sommersemester 2010 bis Wintersemester 2017/18), davon 24 Damen und 19 Herren (w = Bearbeiterin / m = Bearbeiter); drei Arbeiten wurden veröffentlicht

- Napoleon und der Karlskult (w/B.A., Wintersemester 2017/18)
- Chiffrierung der kaiserlichen Korrespondenzen beim Westfälischen Friedenskongress. Ein Beispiel für Informationssicherung im 17. Jahrhundert (w/B.A., Sommersemester 2017)
- Das Edikt von Potsdam und die Immigration der Hugenotten nach Berlin (w/B.A., Wintersemester 2016/17)
- Die Elsassverhandlungen in den deutschsprachigen Zeitungsberichten vom Westfälischen Friedenskongress (m/B.A., Wintersemester 2015/16)  
*Eine Zusammenfassung der Hauptergebnisse als Aufsatz: Jonas BECHTOLD, „Die Tractaten zu Oßnabrueck stehen jetzo fast eben wie das Aprilenwetter / bald gut balde boeß.“ Die Elsassverhandlungen in den Zeitungen zwischen Information und Interpretation in: Francia. Forschungen zur Westeuropäischen Geschichte 45 (2018).*

- Entstehung und Untergang der Räubergesellschaft im Rheinland um 1800 (w/B.A., Wintersemester 2015/16)
- Die bayerischen Wittelsbacher und der Spanische Erbfolgekrieg (m/B.A., Sommersemester 2014)
- Erotische Literatur und französische Zensur im 18. Jahrhundert (w/B.A., Sommersemester 2014)
- Dietrich Goswin von Bockum-Dolffs (1732-1805). Eine biographische Studie (m/B.A., Sommersemester 2014)  
***Erschienen als: Leonard DORN, Regimentskultur und Netzwerk. Dietrich Goswin von Bockum-Dolffs und das Kürassier-Regiment No. 1 in Breslau 1788–1805, Münster 2016 (Vereinigte Westfälische Adelsarchive, Veröffentlichung 20).***
- Lavoisier und das Ende der Phlogistontheorie in der Königlich-Preußischen Akademie der Wissenschaften (w/B.A., Sommersemester 2014)
- Das Napoleon-Bild der Deutschen im 19. und 20. Jahrhundert (w/B.A., Sommersemester 2014)
- Die Universität Bonn in der Revolution von 1848 (m/B.A., Sommersemester 2014)
- Der Raum als Faktor der Sozialdisziplinierung. Überlegungen zu Foucaults Konzept der Disziplinarräume (m/B.A., Sommersemester 2014)
- Leo X. Selbstwahrnehmung und Selbstdarstellung eines Renaissancepapstes (w/B.A., Sommersemester 2013)
- Die Hexenkommissare von Kurköln am Beispiel von Dr. Franz Buirmann (w/B.A., Sommersemester 2013)
- Fremdwahrnehmung frühneuzeitlicher Diplomaten im Umfeld des Westfälischen Friedenskongresses (m/B.A., Sommersemester 2013)
- Tagebücher als Geschichtsquelle. Zur politik- und kulturgeschichtlichen Bedeutung des Diariums Wartenberg vom Westfälischen Friedenskongress (m/B.A., Sommersemester 2013)
- Die kaiserlichen Korrespondenzen des Westfälischen Friedenskongresses als Quelle zur Geschichte der politischen Verkehrssprache (m/B.A., Sommersemester 2013)
- Die wechselseitige Wahrnehmung von Europäern und Osmanen im Vorfeld der Westernisierungsversuche im Osmanischen Reich im 18. Jahrhundert (w/B.A., Sommersemester 2013)
- Nordamerikanische Kulturen und europäisch-amerikanischer Kulturtransfer in Zedlers Universallexikon (m/B.A., Sommersemester 2013)
- Gleichheitsvorstellungen in Reden der Französischen Revolution 1792–1794 (m/B.A., Sommersemester 2013)
- Die Wahrnehmung Frankreichs in deutschen Reiseberichten aus der Zeit der Französischen Revolution (w/B.A., Sommersemester 2013)
- Napoleon und das Ende des Heiligen Römischen Reichs deutscher Nation (w/B.A., Sommersemester 2013)

- Die Geschichte der „Vereinigung zur Erforschung der Neueren Geschichte e.V.“ und der Aktenedition „Acta Pacis Westphalicae“ (w/B.A., Sommersemester 2013)
  - Bedeutung als sozialer Prozess. Eine Perspektive auf die Entstehung von Bedeutung und ihre Anwendungsmöglichkeiten in der neueren Kulturgeschichte (m/B.A., Sommersemester 2012)
  - Die niederländische Friedensvermittlung zwischen Frankreich und Spanien auf dem Westfälischen Friedenskongress (m/B.A., Sommersemester 2012)
  - Tagebücher als Geschichtsquelle. Zur politik- und kulturgeschichtlichen Bedeutung des Diariums Lamberg vom Westfälischen Friedenskongress (w/B.A., Sommersemester 2012)
  - Frauen und fahrendes Volk in der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts (w/B.A., Sommersemester 2012)
  - Die Dürener Erdbeben von 1755/1756 (w/B.A., Sommersemester 2012)
  - Zedlers Universallexikon als Quelle für nationale Stereotype im 18. Jahrhundert (w/B.A., Sommersemester 2012)
- Erschienen als Aufsatz: Julia SCHUPPE, Zedlers Universallexikon als Quelle für nationale Stereotype im 18. Jahrhundert, in: FoGe – Das Forum für junge Geschichtswissenschaft, Bd. 2, Bonn 2014, S. 135–226.***
- Die Wahrnehmung Frankreichs in deutschen Reiseberichten (um 1770 bis 1787) (w/B.A., Sommersemester 2012)
  - Der deutsch-französische Antagonismus des 17. Jahrhunderts in der Historiographie des deutschen Kaiserreiches (1871–1914) (m/B.A., Sommersemester 2012)
- 
- Maximilian Graf von Trauttmansdorff und die kaiserliche Politik auf dem Westfälischen Friedenskongress (m/B.A., Sommersemester 2011)
  - Tagebücher als Geschichtsquelle. Zur politik- und kulturgeschichtlichen Bedeutung des Diariums Volmar vom Westfälischen Friedenskongress (m/B.A., Sommersemester 2011)
  - Maximilien de Robespierre und sein Bild in der deutschen Geschichtsschreibung vom Wiener Kongress bis zum Vorabend des Ersten Weltkrieges (1815–1914) (w/B.A., Sommersemester 2011)
  - Die Wahrnehmung der Französischen Revolution in Deutschland (w/B.A., Sommersemester 2011)
- 
- Herrschaft und ihre Repräsentation in der Frühen Neuzeit. Zur Forschungsdebatte um den „Absolutismus“ seit den 1980er Jahren (w/B.A., Sommersemester 2010)
  - Der Augsburger Reichstag von 1566 (w/B.A., Sommersemester 2010)
  - Der Kölner Krieg in zeitgenössischen Flugblättern (m/B.A., Sommersemester 2010)
  - Deutschsprachige Presseberichte vom Westfälischen Friedenskongress (w/B.A., Sommersemester 2010)
  - Die preußische Königserhebung von 1701 (m/B.A., Sommersemester 2010)
  - Maximilien de Robespierre und sein Bild in der deutschen Geschichtsschreibung des 20. Jahrhunderts (w/B.A., Sommersemester 2010)

- Napoleon und Ägypten (m/B.A., Sommersemester 2010)
- Die Niederlage der Preußen gegen Napoleon bei Jena und Auerstedt und die Heeresreform von 1807–1813 (m/B.A., Sommersemester 2010)